

N I E D E R S C H R I F T

Niederschrift Nr. 1

Kreistag am 11.01.2005

Aula des Hellweg Berufskollegs, Unna

Beginn 14:30 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Günter Bremerich
Klaus-Dieter Bröckling
Brigitte Cziehso
Dieter Drescher
Ursula Erdelkamp
Hartmut Ganzke
Christa Glodny
Wilhelm Jasperneite
Martin Wiggermann
Peter Dörner
Ute Giedinghagen
Hildegard Rüwald
Rotraud Niemann
Detlef Schwerdt
Paul Wisniewski
Herbert Ziegenbein
Heinz Steffen
Herbert Goldmann
Helmut Krause
Brunhilde Weinhold
Jörg-Uwe Ebner
Norbert Kläsgen
Martina Plath
Jens Hebebrand
Monika Töpfer

Theodor Rieke
Ursula Lindstedt
Christina Zubrytzki
Hans-Jörg Piasecki
Detlef Knop
Dieter Albert
Wolfgang Barrenbrügge
Marc Elsbeck
Bernd Engelhardt
Udo Gabriel
Claudia Gebhard
Karin Goddinger
Claudia Isenberg
Elsbeth Kiel
Hartmut Marks
Regina Müller-Hinz
Jana Müller-Simdorn
Jochen Nadolski-Voigt
Klaus-Jürgen Paul
Heinz Piehl
Heike Schaumann
Wolfgang Schilken
Anke Schneider
Annelies Schwarzer
Sigurd Senkel
Jörg Sieger
Barbara Streich
Simone Symma
Manuela Veit
Christa Weidner

Michael Makiolla

b) von der Verwaltung:

Herr Stratmann, Dez. II
Herr Dr. Wrage, Dez. III
Herr Dr. Timpe, Dez. IV
Frau Warminski-Leitheußer, Dez. V
Herr Dr. Schiebold, L KfP
Herr Göpfert, Büro Landrat

c) Zuhörer:

weitere Angehörige der Verwaltung

Frau Rauert, Pressesprecherin

Herr Bergmann, Schriftführer

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest. Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass nach folgender Tagesordnung beraten wird:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil :

Punkt 1

173/04

Benennung einer Vertreterin der kath. Kirche als ordentliches beratendes Mitglied für den Schulausschuss

Punkt 2

172-1/04

Wahl der Vertreter des Trägers im „Rat der Tageseinrichtung“ der kreiseigenen Tageseinrichtung für Kinder in Fröndenberg-Ardey

Punkt 3

Haushalt 2005; Einbringung durch die Verwaltung

Punkt 3.1

001-1/05

- Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2005
- Beschluss über das Investitionsprogramm 2004 bis 2008
- Haushaltssicherungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2004 bis 2008

Punkt 3.2

002/05

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2005

Punkt 4

169/04

Neue Bildungsgänge an den Berufskollegs des Kreises Unna zum Schuljahr 2005/2006

Punkt 5

003/05

Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Personenverkehr mit Taxen (Taxentarif) für den Kreis Unna

Punkt 6

008/05

Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen vom 12.08.1993 und Übertragung der Tierkörperbeseitigungspflicht auf die Fa. SNP Icker GmbH & Co. KG, Belm-Icker, Kreis Osnabrück

Punkt 7

Fragestunde für Einwohner

Punkt 8

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil :

Punkt 9

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

Punkt 10

Öffentlicher Teil :

Punkt 1

173/04

Benennung einer Vertreterin der kath. Kirche als ordentliches beratendes Mitglied für den Schulausschuss

Wahl:

“Der Kreistag beruft für die Dauer der Wahlzeit des Kreistages Frau Dorle Margraf als Vertreterin der katholischen Kirche als ordentliches beratendes Mitglied in den Schulausschuss. Ein stellvertretendes beratendes Mitglied wird zu einem späteren Zeitpunkt gewählt.“

Wahlergebnis:

einstimmig (57 Ja-Stimmen)

Punkt 2

172-1/04

Wahl der Vertreter des Trägers im „Rat der Tageseinrichtung“ der kreiseigenen Tageseinrichtung für Kinder in Fröndenberg-Ardey

Wahl:

Für die Dauer der Legislaturperiode des Kreisjugendhilfeausschusses werden fünf Mitglieder und deren jeweilige/r Stellvertreterin/Stellvertreter als Vertretung des Trägers im “Rat der Tageseinrichtung“ der kreiseigenen Tageseinrichtung für Kinder in Fröndenberg-Ardey wie folgt benannt:

1. Vom Jugendhilfeausschuss	Mitglied:	Stellvertreter/in:
SPD-Fraktion	a) Ursula Lindstedt	Theodor Rieke
CDU-Fraktion	b) Ursula Sopora	Martina Plath
Bündnis 90/Die Grünen	c) Barbara Streich	Hans-Ulrich Bangert
2. Von der Verwaltung des Jugendamtes	Herr Fr.-W. Rebbe	Herr N. Hahn

Wahlergebnis:

einstimmig (58 Ja-Stimmen)

Punkt 3

Haushalt 2005; Einbringung durch die Verwaltung

Punkt 3.1

001-1/05

- Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2005
- Beschluss über das Investitionsprogramm 2004 bis 2008
- Haushaltssicherungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2004 bis 2008

Punkt 3.2

002/05

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2005

Erörterung:

Herr Stratmann bringt den Verwaltungsentwurf des Haushaltes 2004 ein. Die Ausführungen sind der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Punkt 4

169/04

Neue Bildungsgänge an den Berufskollegs des Kreises Unna zum Schuljahr 2005/2006

Beschluss:

Der Kreistag beschließt:

Zum Schuljahr 2005/2006 werden

1. am Lippe Berufskolleg in Lünen ein "Zweijähriger Bildungsgang, erweiterte berufliche Kenntnisse und Fachhochschulreife, Fachrichtung Sozial- und Gesundheitswesen" nach Anlage C 5 der APO-BK,
2. am Märkischen Berufskolleg in Unna ein Aufbaubildungsgang "Sprachförderung" nach Anlage E der APO-BK,
3. am Märkischen Berufskolleg in Unna ein Aufbaubildungsgang "Medienkompetenz in der Kinder- und Jugendhilfe" nach Anlage E der APO-BK

errichtet. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Genehmigungen einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig (58 Ja-Stimmen)

Punkt 5

003/05

Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Personenverkehr mit Taxen (Taxentarif) für den Kreis Unna

Beschluss:

1. Der Grundpreis in § 2 Abs. 2 Ziff. b (Anlage 2 der Sitzvorlage-Nr. 003/05) wird auf 2,80 € festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich (57 Ja-Stimmen/1 Nein-Stimme)

2. Die der Sitzungsvorlage Nr. 003/05 als Anlage 2 beigefügte Änderungsverordnung zur "Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Personenverkehr mit Taxen (Taxentarif) für den Kreis Unna vom 19.01.2000", zuletzt geändert durch Verordnung vom 10.10.2001, wird mit folgender Änderung beschlossen:

In § 2 Abs. 2 Ziff. b wird der Grundpreis auf 2,80 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig (57 Ja-Stimmen/1 Enthaltung)

Punkt 6

008/05

Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen vom 12.08.1993 und Übertragung der Tierkörperbeseitigungspflicht auf die Fa. SNP Icker GmbH & Co. KG, Belm-Icker, Kreis Osnabrück

Beschluss:

"Der Kreistag beschließt die Auflösung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen vom 12.08.1993 und die Übertragung der Tierkörperbeseitigungspflicht der im Kreis Unna anfallenden Tierkörper, Tierkörperteile und tierischen Erzeugnisse auf die Fa. SNP Icker GmbH & Co. KG, Belm-Icker, Kreis Osnabrück."

Abstimmungsergebnis:

einstimmig (57 Ja-Stimmen/1 Enthaltung)

Punkt 7

Fragestunde für Einwohner

Fragen von Einwohnern werden nicht gestellt.

Punkt 8

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

7.1 Neuorganisation der Polizei in Nordrhein-Westfalen

Erörterung:

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, daß der Innenminister die Polizeipräsidenten und Landräte am heutigen Nachmittag zu einer Dienstbesprechung ins Innenministerium eingeladen habe, um den Bericht über die Neuorganisation der Polizei in Nordrhein-Westfalen vorzustellen. Nach den bisherigen Informationen sei davon auszugehen, dass die Gutachter in dem Bericht vorschlagen, die Polizei in Nordrhein-Westfalen weiter zu zentralisieren und auf Großpräsidien zu konzentrieren. Dies hätte die Auflösung der Kreispolizeibehörde Unna und die Angliederung des Kreisgebietes an das Polizeipräsidium in Dortmund, zusammen mit den Städten Hamm und dem Kreis Soest zur Folge. Als Landrat plädiere er dafür, die Kreispolizeibehörde im Kreis Unna zu erhalten. Es handele sich hier um eine äußerst leistungsfähige und innovative Behörde, die in den vergangenen Jahren sehr gut gearbeitet habe. Der Kreis Unna sei im Ruhrgebiet die sicherste Region, sowohl im Hinblick auf die Verkehrsunfallentwicklung als auch auf die Kriminalitätsbelastung. Dies sei nicht zuletzt auch das Resultat der Arbeit der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten der Kreispolizeibehörde. Er sehe keinen Grund, warum es hier zu organisatorischen Veränderungen kommen müsse. Es sei eher zu befürchten, daß eine weitere Zentralisierung der Polizei tendenziell zu einer Verringerung der Polizeipräsenz, insbesondere in den kleineren Städten und Gemeinden des Kreisgebietes führen werde. Er bitte die im Kreistag vertretenden Fraktionen sich in den Diskussionen der kommenden Wochen gegenüber den Landtagsabgeordneten für den Erhalt der Kreispolizeibehörde Unna einzusetzen.

Weitere Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

Nicht öffentlicher Teil :

Punkt 9

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

Punkt 10

